

Servicestelle für Teilzeit-Ausbildung in Hessen

Kurzinformation

Ausgangslage

Alle Menschen sollen die Chance bekommen, eine betriebliche Ausbildung zu absolvieren. Ein für sie passender Einstieg in Beruf und Karriere ermöglicht ihnen eine eigene Existenzsicherung. Für manche ist der Weg zum Berufsabschluss nur in Teilzeit möglich.

Mit dem Angebot einer Berufsausbildung in Teilzeit können Erziehende, Familiensorgende, Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung, mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen aber auch Menschen im Leistungssport einen Berufsabschluss erlangen. Zudem trägt die Teilzeitoption zur Fachkräftesicherung bei.

Bislang wurde die Teilzeit-Ausbildung trotz begleitender Maßnahmen nur in geringem Maße in Anspruch genommen. Neue Strukturen der Unterstützung sind nötig, um dieses flexible Ausbildungsmodell bekannter zu machen und Hürden abzubauen. In diesem Zusammenhang trägt die hessenweite Servicestelle für Teilzeit-Ausbildung in Abstimmung mit den Kreisen und kreisfreien Städten und unter Berücksichtigung der vor Ort bestehenden Strukturen dazu bei, den Anteil der Berufsausbildung in Teilzeit in Hessen zu erhöhen.

Ziele

Zur Erreichung der folgenden Ziele adressiert die Servicestelle unterschiedliche Zielgruppen, darunter potenzielle Auszubildende, Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen und insbesondere regionale Akteur/-innen. Teilziele sind:

- Erhebung von regionalen Bedarfen
- Motivierung von Betrieben, weitere Angebote für Teilzeit-Ausbildung zu schaffen
- Erhöhung der Akzeptanz von Teilzeit-Ausbildung bei allen beteiligten Akteuren
- Stärkung der Vernetzung der vorrangig regional angesiedelten Akteure
- Ausweitung der Teilzeit-Ausbildung auf schulische Ausbildungen
- Kooperationsangebot an Berufsschulen
- Erhöhung des Anteils an Teilzeit-Ausbildung in allen Ausbildungsverhältnissen

Organisation

Die Servicestelle Teilzeit-Ausbildung agiert in enger Abstimmung mit dem [Netzwerk Berufsabschluss in Teilzeit – TAff in Hessen](#), das vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration koordiniert wird.

Das hessenweite Projekt wird koordiniert vom Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. [BWHW] in Darmstadt. Die regionale Umsetzung erfolgt durch Beraterinnen und Berater in den folgenden sechs Regionalstellen: Südhessen, Rhein-Main Ost, Rhein-Main West, Mittelhessen, Osthessen und Nordhessen.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

Bei der Umsetzung des Projektes arbeiten das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. (BWHW), die Forschungsstelle des BWHW, Bad Nauheim sowie das Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH, Offenbach zusammen.

Aktivitäten

Zur Umsetzung der genannten Ziele werden in der Projektlaufzeit vom 18.10.2021 bis 31.12.2022 die folgenden Aktivitäten in einer engen Zusammenarbeit mit den bereits in diesem Feld engagierten Akteur/-innen verfolgt:

- Aufbau einer Servicestelle mit sechs Regionalstellen,
- Hotline für interessierte Ausbildungsbetriebe und potenzielle Teilzeit-Auszubildende,
- regionale Informationsveranstaltungen sowie Beratungsangebote für Betriebe,
- Erstellung von Informations- und Beratungsmaterialien,
- Durchführung von Workshops mit den regionalen Akteuren zur Zusammenarbeit im Projekt und zur Entwicklung nachhaltiger Perspektiven,
- Durchführung einer Informations- und Werbekampagne sowohl in Richtung Betriebe als auch in Richtung potenzieller Auszubildenden,
- Kooperationsangebot an die Berufsschulen.

Projektträger und Projektleitung

Das Projektbüro der Servicestelle ist in Darmstadt angesiedelt. Die Projektleitung liegt in der Verantwortung von **Oliver Nüchter** und **Daniela Evermann**.

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Projektbüro Servicestelle Teilzeit-Ausbildung
Rheinstraße 94-96 a
64295 Darmstadt

Oliver Nüchter
06151 2710-55
nuechter.oliver@bwhw.de

Daniela Evermann
06151 2710-32
evermann.daniela@bwhw.de

Förderung

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert. Verantwortet wird die hessische Initiative durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

Servicestelle für Teilzeit-Ausbildung in Hessen

Ansprechpersonen

Hessenweite Projektkoordination

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Rheinstraße 94-96 a
64295 Darmstadt

Judith Ebersoll
06151 2710-59
ebersoll.judith@bwhw.de

Verena Hartmann
06151 2710-95
hartmann.verena@bwhw.de

Region Südhessen

- Darmstadt, Landkreis Bergstraße, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Groß-Gerau, Odenwaldkreis

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Rheinstraße 94-96 a
64295 Darmstadt

Ralf Nordmann
06151 2710-56
nordmann.ralf@bwhw.de

Jacques Weber
06151 2710-57
weber.jacques@bwhw.de

Region Rhein-Main Ost

- Frankfurt, Landkreis Offenbach, Main-Kinzig-Kreis, Offenbach, Wetteraukreis

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Heddernheimer Landstraße 147
60439 Frankfurt am Main

Aniko Kovacs-Bertrand
069 580909-43
kovacs-bertrand.aniko@bwhw.de

Region Rhein-Main West

- Hochtaunuskreis, Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis, Wiesbaden

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Carl-Bosch-Straße 2
65203 Wiesbaden

Christina Borgmann
0611 94929-342
borgmann.christina@bwhw.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.

Region Mittelhessen

- Lahn-Dill-Kreis, Landkreis Gießen, Landkreis Limburg-Weilburg, Landkreis Marburg-Biedenkopf

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Charlotte-Bamberg-Straße 10
35578 Wetzlar

Olivia Dana Visby
06441 9015-30
visby.olivia-dana@bwhw.de

Ellen Zickner
06441 9015-25
zickner.ellen@bwhw.de

Region Osthessen

- Landkreis Fulda, Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Vogelsbergkreis

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
An Vierzehnheiligen 7
36039 Fulda

Marika Abel
0661 977701-24
abel.marika@bwhw.de

Region Nordhessen

- Kassel, Landkreis Waldeck-Frankenberg, Landkreis Kassel, Schwalm-Eder-Kreis, Werra-Meißner-Kreis

Bildungswerk der nordhessischen Wirtschaft gGmbH
Karthäuserstraße 23
34117 Kassel

Petra Draschoff-Hennig
0561 1091-447
draschoff-hennig.petra@bwnw.de

Bildungswerk der nordhessischen Wirtschaft gGmbH
Lilienthalstraße 146
34123 Kassel

Ralf Jürgen Zinn
0561 50726-38
zinn.ralf-juergen@bwnw.de

Hessenweite Ansprechperson für Berufsschulen

Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
Herrnstraße 53
63065 Offenbach

Nicole Gies
069 27224-759
nicole.gies@inbas.com

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.